

Ehrenamtsstudie Brandenburg

Dieses PDF informiert Sie über Aufbau und Inhalt der Studie.

Die Befragung ist als Online-Umfrage vorgesehen.

Im AUSNAHMEFALL, wenn Sie wirklich keine Möglichkeit zur Teilnahme per Computer oder Handy haben, können Sie dieses PDF ausdrucken, die Fragen beantworten und BITTE OHNE

ABSENDERANGABE an das Institut senden:

Change Centre, Liedekahle 5, 15936 Dahmetal.

**ACHTUNG: DIESES PDF ENTHÄLT
NICHT DIE FILTERFÜHRUNG UND
DIE FUNKTIONEN DER ONLINE-
UMFRAGE**

Willkommen zur Ehrenamtsstudie Brandenburg!

Diese Studie wird von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt unterstützt. Schirmherr: Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke. Die anonyme Befragung dauert zwischen 10 und 20 Minuten. Ihre Teilnahme hilft, die Förderung von Engagement und Ehrenamt in Brandenburg zu verbessern. Am Ende des Fragebogens gibt's weitere Infos, auch wie Sie kostenlos die Ergebnisse und Empfehlungen erhalten können. Herzlichen Dank!

Prof. Dr. Joachim Klewes
und das Team von Change Centre
Liedekahle 5, 15936 Dahmetal/Brandenburg

Kurz-Info zum Datenschutz:

Diese nicht-kommerzielle, wissenschaftliche Studie beachtet die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz und erhebt keine sensiblen, personenbezogenen Daten.

Alle Daten liegen auf Servern in Deutschland. Die Antworten in der Befragungssoftware LimeSurvey werden nach Abschluss der Studie gelöscht, spätestens am 1.10.2023. Zugriff haben nur Mitarbeitende von Change Centre. Der verdichtete Datensatz steht ausschließlich für wissenschaftliche Sekundäranalysen zur Verfügung. Aus technischen Gründen verwendet diese Befragung Cookies. Datenschutzhinweise finden Sie ausführlicher hier. Mit Klick auf "Weiter" bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise gelesen haben und damit einverstanden sind, dass Sie freiwillig teilnehmen und mindestens 16 Jahre alt sind.

Haben Sie technische Rückfragen zum Fragebogen? Dann senden Sie uns bitte eine Mail.

Zuständigkeit für Beschwerden zum Datenschutz: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht, Dagmar Hartge, Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow.

A1.

Diese Frage ist eine "Pflichtfrage". Das ist notwendig, damit die Folgefragen für Sie richtig angezeigt werden. Pflichtfragen sind mit einem roten Sternchen links oben markiert. Zu Beginn benötigen wir einige (anonyme) Angaben.

Antworten Sie in dieser Umfrage in erster Linie als jemand, der / die

...

Ehrenamtlich engagiert ist (egal ob in einem Verein, einer Initiative, einer Wohlfahrtsorganisation oder anderer Weise) ☐

Mitarbeiter*in einer kommunalen Verwaltung ist und sich in irgendeiner Weise mit Engagement / Ehrenamt befasst ☐

Mitarbeiter*in einer Einrichtung oder Organisation zur Unterstützung oder Koordination des Engagements / Ehrenamtes ist ☐

Ich habe bisher keine Berührungspunkte mit Engagement oder Ehrenamt ☐

Wenn Sie diese Option ankreuzen, nehmen Sie bitte nicht an der Umfrage teil



A2. In welchem Landkreis oder welcher kreisfreien Stadt sind Sie tätig? Gleichgültig, ob im Ehrenamt / Engagement oder in einer Verwaltung oder einer Einrichtung zur Förderung von Engagement / Ehrenamt.

Falls Sie in mehreren Kreisen oder kreisfreien Städten tätig sind wählen Sie die für Ihr Engagement wichtigste Angabe.

Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel ☐

Kreisfreie Stadt Cottbus ☐

Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder) ☐

Landeshauptstadt Potsdam ☐

Landkreis Barnim ☐

Landkreis Dahme-Spreewald ☐

Landkreis Elbe-Elster ☐

Landkreis Havelland ☐

Landkreis Märkisch-Oderland ☐

Landkreis Oberhavel ☐

Landkreis Oberspreewald-Lausitz ☐

Landkreis Oder-Spree ☐

Landkreis Ostprignitz-Ruppin ☐

Landkreis Potsdam-Mittelmark ☐

Landkreis Prignitz ☐

Landkreis Spree-Neiße ☐

Landkreis Teltow-Fläming ☐

Landkreis Uckermark ☐

Ehrenamtlich engagierte Personen können in der Online-Umfrage auch noch angeben, in welcher Kommune sie tätig sind.



C1. Bitte geben Sie an, inwiefern Sie folgenden Sätzen zustimmen:
"Ehrenamtliches Engagement ..."

	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	neutral	stimme eher zu	stimme zu
... hat eine gute Wirkung auf das Miteinander hier bei uns."	☐	☐	☐	☐	☐
... hilft, unsere Kommune bei ihren Aufgaben zu entlasten."	☐	☐	☐	☐	☐
... beeinflusst die Lebensqualität bei uns positiv."	☐	☐	☐	☐	☐

C2. Wie haben sich Engagement / Ehrenamt in Ihrer Kommune entwickelt? Denken Sie bitte an das letzte Jahrzehnt.

Deutlich abgenommen	☐
Etwas abgenommen	☐
Unverändert	☐
Etwas zugenommen	☐
Deutlich zugenommen	☐



C3. Welche der folgenden Maßnahmen zur Unterstützung des Engagements / Ehrenamtes gibt es in Ihrer Kommune? Bitte nennen Sie nur Angebote seitens der Verwaltung Ihrer Kommune.

Auszeichnungen, Preise oder Ehrungen	☐
Kinderbetreuung während des Engagements / Ehrenamts	☐
Spezielle Ansprechpersonen in der Verwaltung	☐
Vergünstigungen (z.B. reduzierte Eintritte)	☐
Konkrete Unterstützung durch Ämter oder kommunale Betriebe	☐
Unterstützung bei Anträgen	☐
Vermittlung von Angebot und Nachfrage beim Engagement ("Ehrenamtsbörse" o.ä.)	☐
Weiterbildung und Schulungen	☐
Beratung (z.B. zu Rechtsfragen)	☐
Nichts davon	☐

C4. Gibt es folgende (weitere) Maßnahmen der Verwaltung Ihrer Kommune?

Versicherungsschutz (durch Land Brandenburg)	☐
Finanzielle Unterstützung bei Investitionen (z.B. Bauvorhaben)	☐
Regelmäßige finanzielle Förderung (z.B. für Mieten)	☐
Ausleihmöglichkeit für Vereine / Initiativen (z.B. spezielle Geräte, Zelte, Fahrzeuge)	☐
Anerkennung von Engagement / Ehrenamt als berufliche Qualifikation	☐
Aktive Vernetzung / Koordination der ehrenamtlichen Tätigkeiten	☐
Werbung für ehrenamtliches Engagement (z.B. über Internetauftritt, Social Media, Werbematerial)	☐
Räume für Vereine / Initiativen	☐
Büroinfrastruktur für das Ehrenamt (Kopierer, IT etc.)	☐
Nichts davon	☐



C5. Nun geht es darum, wie hoch der Bedarf für die genannten Maßnahmen ist. Wie schätzen Sie den Bedarf ein?

	niedrig	hoch	weiß nicht
Auszeichnungen, Preise oder Ehrungen	☐	☐	☐
Kinderbetreuung während des Engagements / Ehrenamts	☐	☐	☐
Spezielle Ansprechpersonen in der Verwaltung	☐	☐	☐
Vergünstigungen (z.B. reduzierte Eintritte)	☐	☐	☐
Konkrete Unterstützung durch Ämter oder kommunale Betriebe	☐	☐	☐
Unterstützung bei Anträgen	☐	☐	☐
Vermittlung von Angebot und Nachfrage beim Engagement ("Ehrenamtsbörse" o.ä.)	☐	☐	☐
Weiterbildung und Schulungen	☐	☐	☐
Beratung (z.B. zu Rechtsfragen)	☐	☐	☐

C6. Und wie sieht es mit dem Bedarf bei folgenden (weiteren) Maßnahmen aus?

	niedrig	hoch	weiß nicht
Versicherungsschutz (durch Land Brandenburg)	☐	☐	☐
Finanzielle Unterstützung bei Investitionen (z.B. Bauvorhaben)	☐	☐	☐
Regelmäßige finanzielle Förderung (z.B. für Mieten)	☐	☐	☐
Ausleihmöglichkeit für Vereine / Initiativen (z.B. spezielle Geräte, Zelte, Fahrzeuge)	☐	☐	☐
Anerkennung von Engagement / Ehrenamt als berufliche Qualifikation	☐	☐	☐
Aktive Vernetzung / Koordination der ehrenamtlichen Tätigkeiten	☐	☐	☐
Werbung für ehrenamtliches Engagement (z.B. über Internetauftritt, Social Media, Werbematerial)	☐	☐	☐
Räume für Vereine / Initiativen	☐	☐	☐
Büroinfrastruktur (Kopierer, IT etc.)	☐	☐	☐

C7. Was davon gibt es bei Ihnen im Verein / in der Initiative oder in der Einrichtung, in der Sie zur Förderung von Engagement tätig sind?

Sie können mehrere Antworten geben.

Hauptamtliche Mitarbeiter*innen ☐

Räume / Vereinshaus o.ä. ☐



Fahrzeuge	☐
Büroinfrastruktur (Kopierer, IT etc.)	☐
Eigene Internetseite / Social Media Auftritt	☐
Veranstaltungsausrüstung (Bänke, Tische o.ä.)	☐
Spezielle Geräte / Maschinen für Engagierte	☐
Broschüren, Werbematerial	☐
Nichts davon	☐
Frage ist nicht zutreffend	☐

C8. Wie viele Einwohner*innen hat Ihre Kommune in etwa?

Es geht um Ihre Stadt oder Gemeinde, nicht um den Ortsteil.

5.000 oder weniger	☐
5.001 bis 20.000	☐
20.001 bis 50.000	☐
Mehr als 50.000	☐
Weiß nicht	☐

C9. Was ist aus Ihrer Sicht die wertvollste Unterstützung für Menschen, die sich engagieren?

Bitte verwenden Sie nur ein Wort. Ganz am Schluss gibt es die Möglichkeit für lange Hinweise.



C10. Welche Rolle spielen folgende Träger in Ihrer Kommune für die Unterstützung von Engagement und Ehrenamt?

	gibt es hier nicht	eher unwichtig	eher wichtig	weiß nicht
Kath. Kirche, Caritas	☐	☐	☐	☐
Ev. Kirche, Diakonie	☐	☐	☐	☐
ASB, Arbeiter Samariter Bund	☐	☐	☐	☐
VS, Volkssolidarität	☐	☐	☐	☐
AWO, Arbeiterwohlfahrt	☐	☐	☐	☐
Paritätischer Wohlfahrtsverband	☐	☐	☐	☐
Private Träger (z.B. DRK, z.B. ein Verein, ein Unternehmen)	☐	☐	☐	☐
(Bürger-)Stiftungen	☐	☐	☐	☐
Sonstige	☐	☐	☐	☐

D1. Stimmen folgende Aussagen über Ihr Engagement / Ehrenamt?

Bitte antworten Sie - wie auch bei den folgenden Fragen - immer nur für diejenige Tätigkeit, für die Sie die meiste Zeit aufwenden. Ganz am Schluss der Befragung können Sie ausführliche Hinweise geben, wenn Sie Ihre Antworten noch kommentieren möchten.

Ich engagiere mich ganz allein, ohne eine Gruppe	☐
Ich engagiere mich gemeinsam mit anderen, aber ganz ohne Organisation	☐
Ich bin passives Mitglied in einem Verein / Organisation	☐
Ich bin aktives Mitglied in einem Verein / Organisation	☐
Ich habe eine Leitungs- oder Koordinierungsaufgabe in einem Verein / Initiative	☐
Sonstiges	☐

D2. Gibt es in Ihrer Kommune eine spezielle Strategie für die Förderung von Engagement / Ehrenamt?

Ja	☐
Nein	☐
Weiß nicht	☐



D3. Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	neutral	stimme eher zu	stimme zu
An der Entwicklung der Ehrenamts-Strategie waren die ehrenamtlich Engagierten in unserer Kommune beteiligt.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Ehrenamts-Strategie hat vieles zum Guten verändert.	☐	☐	☐	☐	☐

D4. Welche der folgenden Einrichtungen zur Unterstützung des Engagements / Ehrenamts gibt es - soweit Sie es wissen - in Ihrer Kommune?

Bildungsanbieter/-träger (z.B. 'Akademie 2. Lebenshälfte')	☐
Beiräte für Jugend, Senioren, Sport, Integration, Behinderte etc.	☐
Bürgergenossenschaft	☐
Bürgerstiftung	☐
Freiwilligenagentur	☐
Zuständige Person / Stabsstelle in der komm. Verwaltung	☐
Komm. Beauftragte*r / Büro für Jugend, Senioren, Sport, Integration, Behinderte etc.	☐
Mehrgenerationenhaus	☐
MitMachZentrale	☐
Mütterzentrum	☐
Pflegestützpunkt	☐
Selbsthilfekontaktstelle	☐
Soziokulturelles Zentrum	☐
Wohlfahrtsverband (z.B. AWO, DRK, Diakonie etc.)	☐
Nichts davon	☐

D5. Wie stark fühlen Sie sich in Ihrem Engagement / Ehrenamt von folgenden Personen oder Gruppen unterstützt?

	eher schwach	eher stark	weiß nicht
Ehrenamtliche*r Bürgermeister*in und Abgeordnete in den kommunalpolitischen Vertretungen (Gemeinde, Stadt, Kreis)	☐	☐	☐
Mitarbeitende der kommunalen Verwaltung	☐	☐	☐
Mitarbeitende des Landkreises	☐	☐	☐
Mitarbeitende von Landesbehörden oder -ministerien	☐	☐	☐


D6. Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

	Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Neutral	Stimme eher zu	Stimme vollkomme n zu
Mein Vertrauen in die Verwaltung der Kommune vor Ort ist hoch.	☐	☐	☐	☐	☐
Mein Vertrauen in die Kommunalpolitiker:innen vor Ort ist hoch.	☐	☐	☐	☐	☐

D7. Ist Ihr örtlicher Verein oder Ihre Initiative Mitglied in einem übergeordneten Verband, z.B. einer Landes- oder Fach-Organisation?

Trifft nicht zu - bin kein Mitglied in Verein oder Initiative.	☐
Trifft nicht zu - bin selbst auf übergeordneter Ebene tätig.	☐
Für unseren Verein / Initiative gibt es keine übergeordnete Ebene.	☐
Es gibt übergeordnete Ebene, wir sind aber dort nicht Mitglied.	☐
Ja	☐
Weiß nicht	☐

D8. Gibt es für Ihren Verein oder Ihre Initiative vor Ort irgend eine Art von Unterstützung seitens der übergeordneten Ebene?

Ja	☐
Nein	☐
Weiß nicht	☐

D9. Welche Unterstützung gibt es?

Fachliche Beratung und Informationsaustausch	☐
Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit	☐
Schulung und Qualifikation	☐
Finanzielle oder materielle Hilfe in bestimmten Fällen	☐
IT-Unterstützung, Software etc.	☐
Sonstiges	☐
Nichts davon	☐


D10. Was erwarten Sie von einer übergeordneten Ebene Ihres Vereins oder Ihrer Initiative?

Bitte schreiben Sie hier nur ein Wort. Zum Abschluss der Befragung gibt es die Möglichkeit für ausführliche Hinweise.

D11. Wie hoch schätzen Sie den Anteil in Ihrem Engagement / Ehrenamt, den Sie rein digital wahrnehmen?

weniger als 25%	☐
in 25 bis unter 50%	☐
50 bis unter 75%	☐
über 75%	☐

D12. Wie alt sind Sie?

16 bis unter 30	☐
30 bis unter 49	☐
50 bis unter 64	☐
64 oder älter	☐

D13. Denken Sie bitte einmal fünf Jahre weiter: Würden Sie dann Ihre aktuelle ehrenamtliche Tätigkeit noch ausführen?

Nein	☐
Ja, aber nicht mehr im selben Bereich wie jetzt	☐
Ja, auf jeden Fall	☐
Weiß nicht	☐

D14. Sie haben ganz zum Schluss der Befragung viel Platz für ausführliche Hinweise oder Kommentare. Bitte notieren Sie hier jeweils nur in einem Wort Ihren wichtigsten Wunsch zum Thema Engagement/Ehrenamt...

... an die Leitung Ihrer Stadt, Gemeinde oder des Amtes

... an die Leitung Ihres Landkreises



D15. Wie schätzen Sie die Zusammenarbeit Ihres Vereins / Ihrer Initiative ein...

	es gibt keine Zusammenarbeit	eher schlecht	neutral	eher gut
... mit der Verwaltung/ Politik der Kommune	☐	☐	☐	☐
... mit Einrichtungen zur Förderung von Engagement / Ehrenamt	☐	☐	☐	☐
... mit anderen Vereinen / Initiativen	☐	☐	☐	☐

D16.

Zum Schluss noch einige Fragen, mit deren Hilfe wir Ihre bisherigen Antworten besser verstehen können. Diese sind ebenfalls vollständig anonym. Vielen Dank für Ihre Geduld bis hier.

Sind Sie...

Männlich ☐

Weiblich ☐

Divers ☐

D17. In welchem räumlichen Zusammenhang engagieren Sie sich vorwiegend?

In meinem Ortsteil/Stadtteil ☐

In meiner Kommune (nicht: Landkreis oder kreisfreie Stadt) ☐

Im Landkreis/kreisfreie Stadt ☐

Land Brandenburg ☐

Deutschlandweit ☐

International ☐

D18. Bitte denken Sie an die letzten 12 Monate: in welcher Weise haben Sie sich regelmäßig engagiert?

Mitwirkung in einem Verein / Verband bzw. einer Organisation mit einem speziellen Thema ☐

Mitwirkung in der Politik (Partei, Gruppe, Parlament) ☐

Freiwillige Mithilfe in der Kirche / in einer religiösen Gemeinschaft ☐

Hilfeleistungen im persönlichen Umfeld (Nachbarschaft, Familie ...)

Ortsteil-bezogene Arbeit (z.B. Quartiersarbeit, Heimatverein) ☐

Freiwillige Mithilfe für eine Wohlfahrtsorganisation / soziale Organisation ☐

Mitarbeit in einer selbst-organisierten losen Gruppe / Initiative ☐

Hilfe in Ausnahmeständen (z.B. Überschwemmung, Flüchtlingshilfe) ☐



Mitwirkung bei einer Internet-Initiative / "digitales Ehrenamt" ☐

Engagement / ehrenamtliche Tätigkeit für unsere Kommune (Verwaltung) ☐

Ich war in den letzten 12 Monaten nicht regelmäßig ehrenamtlich tätig, habe mich aber zu einzelnen Anlässen engagiert. ☐

D19. Wie viele Mitglieder oder Mitwirkende hat der Verein (Initiative, Gruppe etc.), in dem Sie hauptsächlich tätig sind? (Es geht um die Zahl bei Ihnen vor Ort.)

1 bis 10 ☐

11 bis 30 ☐

31 - 50 ☐

51 - 100 ☐

mehr als 100 ☐

E1. Gibt es in Ihrer Kommune eine spezielle Strategie für die Förderung von Engagement / Ehrenamt?

Ja ☐

Nein ☐

Weiß nicht ☐

E2. Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

	Stimme gar nicht zu	Stimme eher nicht zu	Neutral	Stimme eher zu	Stimme vollkommen zu
An der Entwicklung der Ehrenamts-Strategie waren die ehrenamtlich Engagierten in unserer Kommune beteiligt.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Ehrenamts-Strategie hat vieles zum Guten verändert.	☐	☐	☐	☐	☐

Fragen, die mit „E“ beginnen, richten sich nur an Verwaltungen und Einrichtungen zur Förderung von Engagement und Ehrenamt.



E3. Welche der hier aufgelisteten Themen sind Teil der Strategie für Engagement / Ehrenamt in Ihrer Kommune?

	ja	nein	weiß nicht
Gewinnung von neuen Interessent*innen für Engagement / Ehrenamt	☐	☐	☐
Nachwuchsförderung (Kinder / Jugend)	☐	☐	☐
Mitwirkung Engagierter bei kommunalen Entscheidungen	☐	☐	☐
Vernetzung der ehrenamtlich Engagierten	☐	☐	☐
Entlastung der Kommune	☐	☐	☐
Allgemeine Information über Engagement-Möglichkeiten	☐	☐	☐
Qualifikation und Weiterbildung	☐	☐	☐
Konkrete Unterstützung (z.B. Räume, Geräte, Material)	☐	☐	☐
Sonstiges	☐	☐	☐

E4. Woran liegt es Ihrer Meinung nach, dass es in Ihrer Kommune keine Strategie für die Förderung von Engagement /Ehrenamt gibt?

Keine Priorität der Verwaltungsspitze	☐
Keine Priorität des Kommunalparlaments	☐
Es gibt ohnehin keine finanziellen Mittel	☐
Schlechte Erfahrungen mit ähnlichen Konzepten	☐
Kein Interesse der ehrenamtlich Engagierten daran	☐
Unklar, was Strategie nutzt	☐
Überlastung der für Engagement zuständigen Person(en)	☐
Nichts davon	☐

E5. Welche Themen spielen bei der Förderung von Engagement / Ehrenamt in Ihrer Verwaltung oder Ihrer Einrichtung eine besondere Rolle?

Bitte wählen Sie mindestens eine Antwort aus.

Bewegung und Sport (von Fußball bis Schach)	☐
Schule oder Kindergarten (Mitwirkung, Nachhilfe etc.)	☐
Kultur und Musik	☐
Sozialer Bereich (z.B. Pflege, Gesundheit, Hilfe für Schwache)	☐
Kirchliche oder religiöse Themen	☐



Freizeit und Geselligkeit (z.B. Hobbies, Tradition, Heimat)	☐
Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene	☐
Polit. Interessenvertretung, Kommunalpolitik, Beiräte	☐
Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz	☐
Unfall- oder Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr, THW etc.	☐
Berufliche / wirtschaftliche Interessenvertretung (außerh. des Betriebes)	☐
Zusammenhalt (z.B. Integration, Flüchtlinge)	☐
Justiz oder Kriminalitätsprobleme	☐
Keine der oben genannten	☐

E6. Wie wichtig sind die folgenden Arten von ehrenamtlichem Engagement, wenn Sie als Kommune oder als Einrichtung das Ehrenamt / Engagement fördern?

	eher unwichtig	eher wichtig
Engagement durch Mitglieder in eingetragenen Vereinen	☐	☐
Engagement von Mitgliedern Initiativen oder nicht eingetragenen Vereinen	☐	☐
Engagement von Einzelpersonen, z.B. in Notsituationen	☐	☐
Freiwillige Tätigkeit für Wohlfahrtsorganisationen oder Kirchen (ggf. auch den Träger Ihrer Einrichtung)	☐	☐
Freiwillige Tätigkeit für kommunale Aufgaben (Bandbreite von Bibliothek bis Fremdenführung)	☐	☐
Freiwillige Tätigkeit im Zusammenhang mit Pflichtaufgaben der Kommune (z.B. Feuerwehr)	☐	☐

E7. Gibt es auf der Ebene Ihrer Stadt / Gemeinde oder Ihres Landkreises einen übergreifenden Arbeitskreis oder ein Netzwerk zum Thema Ehrenamt / Engagement, in dem Kommunen und Einrichtungen zur Förderung von Engagement / Ehrenamt zusammenarbeiten?

Nein	☐
Ja, wir arbeiten aber nicht aktiv mit	☐
Ja, wir arbeiten aktiv mit	☐
Weiß nicht	☐



F1. Sind Sie ...

Die Leitungsperson in Ihrer Verwaltung ☐

Als Mitarbeiter*in (Vollzeit) vor allem für Ehrenamt/Engagement zuständig ☐

Als Mitarbeiter*in (Teilzeit) für Ehrenamt/Engagement zuständig ☐

In einer anderen Funktion in der Verwaltung tätig ☐

F2. Wie viele Mitarbeitende hat Ihre Verwaltung insgesamt (alle Ämter, ohne kommunale Betriebe)?

Weniger als 50 ☐

50 bis 100 ☐

Über 100 ☐

Weiß nicht ☐

F3. Gibt es in Ihrer Verwaltung eine oder mehrere Stelle(n) mit ausdrücklicher Zuständigkeit für Engagement / Ehrenamt?

Keine Stelle(n) für das Engagement / Ehrenamt ☐

Ehrenamt / Engagement wird an anderer Stelle mitbehandelt ☐

Eine Person in Teilzeit ☐

Eine Person in Vollzeit ☐

Mehrere Personen in speziellem Organisationsbereich / Stabsstelle o.ä. ☐

Weiß nicht ☐

F4. Gilt in Ihrer Gebietskörperschaft ein Haushaltssicherungskonzept?

Ja ☐

Nein ☐

Weiß nicht ☐

F5. Wie beurteilen Sie die Höhe der Finanz- und Sachmittel, die Ihrer Verwaltung im vergangenen Haushaltsjahr zusätzlich zum Personal für die Unterstützung von Engagement / Ehrenamt zur Verfügung standen?

gar nicht ausreichend/vollkommen ausreichend

Fragen, die mit „F“ beginnen, richten sich nur an Verwaltungen.

Hier ist online ein „Schieberegler“ zu sehen, mit dem die Antwort abgestuft werden kann.



F6. Wie schätzen Sie die Zusammenarbeit Ihrer Verwaltung ein...

es gibt keine Zusammenarbeit eher schlecht neutral eher gut

... mit der Kommunalpolitik ☐ ☐ ☐ ☐

... mit Vereinen/Initiativen etc. ☐ ☐ ☐ ☐

... mit anderen kommunalen Verwaltungen ☐ ☐ ☐ ☐

... mit Einrichtungen zu Förderung von Engagement ☐ ☐ ☐ ☐

F7. Wenn Ihre Verwaltung (zum Thema Engagement / Ehrenamt) mit anderen (kommunalen) Verwaltungen zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit ☐

Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen) ☐

Ziele / Strategie ☐

Werbung / Vermittlung für Engagement ☐

Interessenvertretung ☐

Sonstiges ☐

F8. Wenn Ihre Verwaltung (zum Thema Engagement / Ehrenamt) mit Einrichtungen zur Förderung von Engagement / Ehrenamt zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit ☐

Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen) ☐

Ziele / Strategie ☐

Werbung / Vermittlung für Engagement ☐

Interessenvertretung ☐

Sonstiges ☐

F9. Wenn Ihre Verwaltung (zum Thema Engagement / Ehrenamt) mit Vereinen oder Initiativen zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit ☐

Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen) ☐

Ziele / Strategie ☐

Werbung / Vermittlung für Engagement ☐

Interessenvertretung ☐



Sonstiges ☐

F10. Auf welcher Verwaltungsebene sind Sie tätig?

Landkreis oder kreisfreie Stadt ☐

Amt, Stadt oder Gemeinde ☐

Keine Antwort ☐

G1. In welchem räumlichen Zusammenhang ist Ihre Einrichtung vorwiegend tätig?

Ortsteil/Stadtteil ☐

Kommune (nicht: Landkreis oder kreisfreie Stadt) ☐

Landkreis/kreisfreie Stadt ☐

Land Brandenburg ☐

Deutschlandweit ☐

International ☐

Fragen, die mit „G“ beginnen, richten sich nur an Einrichtungen zur Förderung von Engagement und Ehrenamt.



G2. In was für einer Einrichtung mit Bezug zum Engagement / Ehrenamt sind Sie vorwiegend tätig?

Bildungsanbieter/-träger (z.B. 'Akademie 2. Lebenshälfte') ☐

Beirat für Jugend, Senioren, Sport, Integration, Behinderte etc. ☐

Bürgergenossenschaft ☐

Bürgerstiftung ☐

Freiwilligenagentur ☐

Mehrgenerationenhaus ☐

MitMachZentrale ☐

Mütterzentrum ☐

Pflegestützpunkt ☐

Selbsthilfekontaktstelle ☐

Soziokulturelles Zentrum ☐

Wohlfahrtsverband ☐

Sonstiges ☐

Sonstiges

G3. Wie fördern Sie in Ihrer Einrichtung Engagement / Ehrenamt? In strategischer Hinsicht durch ...

	ja	nein
Analysen und Strategie	☐	☐
Aktive Vernetzung und Koordination	☐	☐
Öffentlichkeitsarbeit	☐	☐
Digitale Werkzeuge oder Plattformen	☐	☐



G4. Wie fördern Sie in Ihrer Einrichtung Engagement / Ehrenamt? In operativer Hinsicht durch ...

	ja	nein
Auszeichnungen, Preise oder Ehrungen	☐	☐
Finanzielle Unterstützung bei Investitionen von Vereinen/Initiativen	☐	☐
Regelmäßige finanzielle Förderung (z.B. für Mieten)	☐	☐
Konkrete Hilfe bei ehrenamtlichen Vorhaben durch Spezialist*innen der Einrichtung oder Organisation	☐	☐
Freiwilligenbörse zum Finden passender Möglichkeiten für Engagement / Ehrenamt	☐	☐
Schulungen für ehrenamtlich Engagierte	☐	☐
Beratung für Vereine / Initiativen (z.B. zu Rechtsfragen)	☐	☐
Versicherungsschutz für ehrenamtlich Engagierte (sofern nicht durch das Land geleistet)	☐	☐
Ausleihmöglichkeit für Vereine / Initiativen (z.B. Geräte, Zelte, Fahrzeuge)	☐	☐
Räume für Vereine / Initiativen	☐	☐
Unterstützung bei Förderanträgen	☐	☐

G5. Manche Einrichtungen haben Angebote für alle Bürgerinnen und Bürger, andere vorwiegend für die eigene Mitgliedschaft oder ihnen nahestehende Personen. Wie ist das bei Ihrer Einrichtung?

!Angebote für eigene Mitgliedschaft!Angebote für alle

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

G6. Wie schätzen Sie die Zusammenarbeit Ihrer Einrichtung ein...

	es gibt keine Zusammen- arbeit	eher schlecht	neutral	eher gut
... mit der Verwaltung/ Politik der Kommune	☐	☐	☐	☐
... mit anderen Einrichtungen der Engagementförderung	☐	☐	☐	☐
... mit Vereinen/Initiativen etc.	☐	☐	☐	☐

G7. Wenn Ihre Einrichtung (zum Thema Engagement / Ehrenamt) mit Verwaltung oder Politik in der Kommune zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit	☐
Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen)	☐
Ziele / Strategie	☐
Werbung / Vermittlung für Engagement	☐



Interessenvertretung ☐

Sonstiges ☐

G8. Wenn Ihre Einrichtung mit anderen vergleichbaren Einrichtungen zur Förderung von Engagement / Ehrenamt zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit	☐
Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen)	☐
Ziele / Strategie	☐
Werbung / Vermittlung für Engagement	☐
Interessenvertretung	☐
Sonstiges	☐

G9. Wenn Ihre Einrichtung mit Vereinen oder Initiativen zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit	☐
Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen)	☐
Ziele / Strategie	☐
Werbung / Vermittlung für Engagement	☐
Interessenvertretung	☐
Sonstiges	☐

G10. Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu: Eine Ansprechperson für Engagement / Ehrenamt ...

	kenne ich nicht	kenne ich	wir arbeiten zusammen
in der Stadt/Gemeinde	☐	☐	☐
im Landkreis	☐	☐	☐
auf Landesebene	☐	☐	☐

G11. Wie viele Stellen hat Ihre Einrichtung insgesamt an dem Ort, an dem Sie tätig sind, in etwa?

Es geht nicht um die Stellen in der übergeordneten Organisation, zu der Ihre Einrichtung vielleicht gehört, sondern um Ihre Einrichtung vor Ort.

Weniger als 1,0 Stelle	☐
1 bis 5 Stellen	☐
5 bis 10 Stellen	☐
Mehr als 10 Stellen	☐



G12. Wie viele Stellen befassen sich in Ihrer Einrichtung speziell mit der Unterstützung von Engagement / Ehrenamt?

- Weniger als 1,0 Stelle ☐
- 1 bis 5 Stellen ☐
- 5 bis 10 Stellen ☐
- Mehr als 10 Stellen ☐

G13. Sind Sie ...

- Die Leitungsperson in Ihrer Einrichtung ☐
- Als Mitarbeiter*in (Vollzeit) vor allem für Ehrenamt/Engagement zuständig ☐
- Als Mitarbeiter*in (Teilzeit) für Ehrenamt/Engagement zuständig ☐
- In einer anderen Funktion in der Einrichtung tätig ☐

G14. Wie beurteilen Sie die Höhe der Finanz- und Sachmittel, die Ihrer Einrichtung im vergangenen Haushaltsjahr zusätzlich zum Personal für die Unterstützung von Engagement / Ehrenamt zur Verfügung standen?

lgar nicht ausreichend | vollkommen ausreichend

H1.

Vielen Dank für Ihre bisherigen Antworten! Es wäre sehr hilfreich, wenn Sie noch ein paar Fragen beantworten würden. Zum Schluss können Sie auch ausführliche Hinweise zu geben, wenn Sie wollen.

Wählen Sie in diesem Fall "Fortsetzen" und klicken dann rechts unten auf "Weiter".

Wenn Sie es eilig haben, wählen Sie "Zur Schluss-Seite" und klicken anschließend rechts unten "Weiter". Auf der Schluss-Seite steht, wie Sie die Ergebnisse und Empfehlungen der Studie kostenlos erhalten können.

- Fortsetzen ☐
- Zur Schluss-Seite ☐

I1. Bemühen Sie sich, bestimme Menschen (-gruppen) für ein Engagement / Ehrenamt zu gewinnen? Wenn Sie "Ja" antworten, können Sie in der nächsten Frage angeben, um welche Gruppen es geht.

- Ja ☐
- Nein ☐

I2. Wir bemühen uns um einzelne Gruppen besonders - und zwar ...

Migranten / Geflüchtete ☐



- Sozial Benachteiligte ☐
- Menschen mit Beeinträchtigungen ☐
- Kinder und Jugendliche ☐
- Senior*innen ☐
- Frauen mit Kindern ☐
- Berufstätige ☐
- Mögliche Sponsor*innen / Spender*innen ☐
- Menschen, die neu in die Kommune gezogen sind (ohne Migranten / Flüchtlinge) ☐
- Andere ☐

I3. Welche Aktivitäten gibt es bei Ihnen, um neue Interessenten für Engagement / Ehrenämter zu gewinnen?

(Bitte antworten Sie für Ihren Verein, Ihre Verwaltung oder Ihre Einrichtung)

- Infostände auf belebten Plätzen (Markt, Supermarkt) ☐
- Anzeigen, Plakate o.ä. ☐
- Aktive Ansprache von einzelnen Interessierten ☐
- Online (Facebook, Instagram, Webseite etc.) ☐
- Ehrenamts-Info in Schulen ☐
- Offene Veranstaltungen, Feste etc. ☐
- Nichts davon ☐

J1. Bitte denken Sie an die letzten 12 Monate: Wieviele Stunden waren Sie im Durchschnitt pro Woche engagiert / im Ehrenamt tätig?

- Weniger als eine Stunde / Woche ☐
- Eine bis fünf Stunden / Woche ☐
- Mehr als fünf Stunden / Woche ☐

J2. Haben Sie bereits einmal eine Freiwilligen-Agentur oder Freiwilligen-Börse genutzt?

- Nein ☐
- Ja, um eine für mich passende Möglichkeit für Engagement/Ehrenamt zu finden ☐
- Ja, um weitere Engagierte für unseren Verein/unsere Initiative zu finden ☐



J3. Wenn Ihr Verein oder Ihre Initiative mit der Verwaltung oder Politik der Kommune zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit ☐

Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen) ☐

Ziele / Strategie ☐

Werbung / Vermittlung für Engagement ☐

Interessenvertretung ☐

Sonstiges ☐

J4. Wenn Ihr Verein oder Ihre Initiative mit Einrichtungen zur Förderung von Engagement / Ehrenamt zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit ☐

Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen) ☐

Ziele / Strategie ☐

Werbung / Vermittlung für Engagement ☐

Interessenvertretung ☐

Sonstiges ☐

J5. Wenn Ihr Verein oder Ihre Initiative mit anderen Vereinen / Initiativen zusammenarbeitet, worum geht es dabei in erster Linie...

Es gibt keine Zusammenarbeit ☐

Konkrete Maßnahmen (z.B. Veranstaltungen) ☐

Ziele / Strategie ☐

Werbung / Vermittlung für Engagement ☐

Interessenvertretung ☐

Sonstiges ☐



J6. Wie wichtig sind folgende Finanzierungsquellen für Ihre ehrenamtliche Arbeit / Ihr Engagement?

ehrer
unwichtig

ehrer
wichtig

weiß nicht

Mitgliedsgebühren ☐ ☐ ☐

Selbst erwirtschaftete Mittel ☐ ☐ ☐

Regelmäßige öffentliche (Förder-)Mittel ☐ ☐ ☐

Zeitlich begrenzte Projektfördermittel ☐ ☐ ☐

Sponsorengelder ☐ ☐ ☐

Stiftungsgelder ☐ ☐ ☐

Spenden, "Crowdfunding" oder Kollekten ☐ ☐ ☐

J7. Bitte denken Sie an die letzten 12 Monate: Zu welchem Thema haben Sie sich in dieser Zeit hauptsächlich engagiert?

Bewegung und Sport (von Fußball bis Schach) ☐

Schule oder Kindergarten (Mitwirkung, Nachhilfe etc.) ☐

Kultur und Musik ☐

Sozialer Bereich (z.B. Pflege, Gesundheit, Hilfe für Schwache) ☐

Kirchlicher oder religiöser Bereich ☐

Freizeit und Geselligkeit (z.B. Hobbies, Tradition, Heimat) ☐

Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene ☐

Polit. Interessenvertretung, Kommunalpolitik, Beiräte etc. ☐

Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz ☐

Unfall- oder Rettungsdienst oder freiwillige Feuerwehr, THW etc. ☐

Berufliche / wirtschaftliche Interessenvertretung (außer. des Betriebes) ☐

Zusammenhalt (z.B. Integration, Geflüchtete) ☐

Justiz- oder Kriminalitätsprobleme ☐

Sonstiges ☐



K1. Wie wichtig sind folgende Finanzierungsquellen für Ihre Einrichtung?

	eher unwichtig	eher wichtig	weiß nicht
Mitgliedsgebühren	☐	☐	☐
Selbst erwirtschaftete Mittel	☐	☐	☐
Regelmäßige öffentliche (Förder-)Mittel	☐	☐	☐
Zeitlich begrenzte Projektfördermittel	☐	☐	☐
Sponsorengelder	☐	☐	☐
Stiftungsgelder	☐	☐	☐
Spenden, "Crowdfunding" oder Kollekten	☐	☐	☐

Fragen, die mit „K“ beginnen, richten sich nur an Einrichtungen zur Förderung von Engagement und Ehrenamt.

L1. Das ist die letzte Frage: Was möchten Sie uns sonst noch im Zusammenhang dieser Studie mitteilen?

Sie haben 1.000 Zeichen Platz.



Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte weisen Sie andere Menschen auf die Umfrage hin. Alle können mitmachen, die sich in Brandenburg in Vereinen, Initiativen oder Nachbarschaft engagieren oder die in Verwaltung oder speziellen Organisationen für das Engagement / Ehrenamt tätig sind. Geben Sie bitte diese Internetadresse weiter: ehrenamtsstudie-brandenburg.de .

Dort geht's direkt zur Umfrage.

Möchten Sie den Abschlussbericht dieser Studie (ca. ab April 2023) kostenlos erhalten? Dann melden Sie sich bereits heute hier dafür an. Die Anmeldung funktioniert völlig unabhängig von dieser Befragung und kann nicht mit Ihren Angaben in Zusammenhang gebracht werden.

Möchten Sie den regelmäßigen Newsletter der gemeinnützigen Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt bestellen (kostenlos)? Dann klicken Sie hier.

Sie können die Anmeldeseite nun verlassen, indem Sie Ihr Browser-Fenster einfach schließen.

Herzlichen Dank! Ihr Team von Change Centre